

PRESSE-INFORMATION

Datum: 10.02.2020 | Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.771 ohne Boilerplate

Nachhaltig und umweltschonend: Jetzt auch Elektromobilität für NHW-Mieter

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt schließt Kooperationsvereinbarungen mit stadtmobil und sigo ab / Nächster Baustein im Mobilitätskonzept

Frankfurt am Main – Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) hat den nächsten Baustein ihres Mobilitätskonzepts gesetzt. Nachdem Hessens größtes Wohnungsunternehmen bereits Ende 2018 den firmeneigenen Fuhrpark auf umweltfreundliche Alternativen umgestellt hat, dürfen sich jetzt die Mieter auf Carsharing, E-Lastenrad-Sharing & Co. freuen. Dr. Constantin Westphal, Geschäftsführer für Akquisition, Projektentwicklung und Immobilienmanagement, Bernd Kremer, Geschäftsführer der stadtmobil Rhein-Main GmbH, und Tobias Lochen, Geschäftsführer der sigo GmbH, haben als Vertreter der Kooperationspartner in den Geschäftsräumen der NHW im Schaumainkai in Frankfurt entsprechende Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet. Teil dieser Kooperationen sind Angebote für Mieter an mehreren Pilotstandorten, die sowohl E-Carsharing als auch E-Lastenradsharing sowie die Bereitstellung von Fahrradboxen und Elektroladesäulen umfassen. „Im Zuge unserer Nachhaltigkeitsstrategie liegt unser Hauptaugenmerk weiterhin auf der Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum, der hohe energetische und soziale Ansprüche erfüllt“, sagte Westphal. „Eine nachhaltige Mobilität nehmen wir aber auch verstärkt in den Fokus. Mit dem zusätzlichen, umweltfreundlichen Angebot für unsere Mieter kommen wir unserem

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 10.02.2020 | Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.771 ohne Boilerplate

Ziel, nachhaltiges Handeln in allen Tätigkeitsbereichen der Unternehmensgruppe zu verankern, wieder ein Stück näher.“

In fünf Siedlungen der NHW – in der Adolf-Miersch-Siedlung in Frankfurt-Niederrad, in der Boskoopstraße in Frankfurt-Preungesheim, im Häherweg in Wiesbaden, in Kelsterbach auf der Mainhöhe und in Langen in der Südlichen Ringstraße – stehen den Mietern künftig jeweils zwei E-Lastenräder des Anbieters sigo zur Verfügung. Sie sind bequem über eine App buchbar. Die Nutzer der E-Lastenräder zahlen ~~1,50 Euro pro Ausleihe und 1 € je halbe Stunde~~ ~~2,50 Euro für die erste halbe Stunde und 1 Euro für jede weitere halbe Stunde~~. In Preungesheim, Wiesbaden und Kelsterbach wird zudem jeweils ein Elektrofahrzeug von stadtmobil stationiert sowie die benötigte Infrastruktur in Form einer Ladesäule bereitgestellt. „Für uns als junges Startup ist es natürlich toll, einen renommierten Partner wie die Nassauische Heimstätte an unserer Seite zu haben, der auf alternative Mobilitätsangebote setzt und offen dafür ist, neue Wege zu gehen“, sagte Tobias Lochen von sigo. stadtmobil-Geschäftsführer Bernd Kremer ergänzte: „Wir arbeiten ja schon länger erfolgreich mit der Nassauischen Heimstätte zusammen, bisher in Frankfurt. Wir freuen uns, dass wir die Kooperation jetzt ausweiten können und gemeinsam neue Standorte für unser nachhaltiges Carsharing etablieren dürfen.“

Das bereits bestehende E-Car-Sharing-Angebot von stadtmobil für Mieter der Miersch-Siedlung in Niederrad wird in die neu besiegelte Kooperation integriert. Gebucht werden können die Fahrzeuge über die App von stadtmobil. „Damit erweitern wir zugleich unsere Service-Leistung gegenüber unseren Mietern unter Einbeziehung der Digitalisierung“, ergänzte Westphal. „Sie können Mobilitätsangebote in ihrem Quartier bequem und nach Bedarf per App buchen.“

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 10.02.2020 | Seite 3 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.771 ohne Boilerplate

Darüber hinaus stellt die NHW in Niederrad, Kelsterbach und Langen Fahrradboxen bereit. Diese sind dafür gedacht, dass Mieter ihre privaten Fahrräder, aber auch Rollatoren oder Rollstühle sicher und geschützt abstellen können. Die Boxen können über den zuständigen Kundenbetreuer gebucht werden. Diese Maßnahmen werden mit 40 Prozent aus einem E-Mobilitätsprogramm des Landes Hessen gefördert und in der Kommunikation und Evaluierung durch die Hochschulen Rhein-Main und Offenbach unterstützt.

Bildunterschrift: Auf gute Zusammenarbeit: NHW-Geschäftsführer Dr. Constantin Westphal (Mi.), Bernd Kremer (stadtmobil, li.) und Tobias Lochen (sigo) unterzeichnen die Kooperationsvereinbarung. Foto: NHW / Marc Strohfeldt

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 730 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 140 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand in den nächsten Jahren auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen.

<http://www.naheimst.de/>

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de